

ARCHITEKTIERISCH

Bauten von Mensch und Tier

Eine interaktive Ausstellung des Grazer Kindermuseums FRida & freD bis 18. September 2022

www.edwinscharffmuseum.de



Freu Dich auf 16 spannende Tiere und ihre Bauten!

→ Ameise

pfiffige Solar- und Klimaforscherin

→ Biene

geschickte Statikerin für geometrische Gebilde im Raum

→ Einsiedlerkrebs

leidenschaftlicher Umzugs- und Mietprofi

→ Köcherfliege

Tarnspezialistin mit Gespür für traditionelles Bauen

→ Maulwurf

Star-Architekt für Erdhäuser und Tunnelbau

→ Schnecke

gewiefte Ansprechpartnerin für mobiles Wohnen auf kleinstem Raum

→ Siedelweber

Profi für Siedlungsbau und spektakuläre Wohnanlagen

→ Termiten

Planerin energieeffizienter Turmbauten

→ Biber

Burgenbauer mit Holzexpertise

→ Dreistachliger Stichling

kreativer Alleskönner unter Wasser

→ Eisbär

Spezialist für eisige Höhlen und coole Kuppeln

→ Laubenvogel

Gestalter bezirzender Treffpunkte

→ Orang-Utan

Konstrukteur einmaliger Schlafplätze in luftiger Höhe

→ Schwalbe

Expertin für ökologische Baustoffe

→ Spinne

Meisterin stahlharter Konstruktionen aus hauchdünnen Fäden

→ Wespe

Papierkünstlerin und raffinierte Leichtbaukonstrukteurin

Veranstaltungen

Mach-Mit-Sonntage

Offenes Kreativangebot für die ganze Familie

24. November 2019–19. April 2020

jeden 1., 3. und 4. Sonntag im Monat, jeweils 13.30–16.30 Uhr

Sonntags: Geschichten im Museum

Offenes Vorlese-Angebot

8. Dezember 2019–19. April 2020

jeden 2. Sonntag im Monat, 13.30–16.30 Uhr

Ferien im Museum 2020

Ostern: 6.–9. April, 14.–17. April

Sommer: 3.–7. August, 31. August–4. September

Frühzeitige Anmeldung erforderlich!

Museumsfest 2020

parallel zum Markt für Kunsthandwerk auf dem Petrusplatz

Samstag, 2. Mai, 10.00–18.00 Uhr

Sonntag, 3. Mai, 11.00–18.00 Uhr

Eintritt frei | www.marktfuerkunsthandwerk.de

Internationaler Museumstag

Sonntag, 17. Mai 2020 | Eintritt frei

Neu-Ulm spielt

Das esm spielt auf dem Petrusplatz mit

Samstag, 20. Juni 2020 | Eintritt frei

Überall wird gebaut, ist Dir das auch schon aufgefallen, Wohnblocks, Bürohäuser, Schulen, Bahnhöfe, Konzerthallen, Einkaufszentren. Dabei tauchen für die Planerinnen, Architekten, Handwerker und Technikerinnen viele Fragen auf. Gut, dass es äußerst geschickte und sehr erfahrene Vorbilder gibt, die Tiere.

In unserer Ausstellung erzählen Dir Ameise, Biber, Eisbär und viele mehr, *was, wie und wo* sie bauen und *warum*. Tiere bauen instinktiv. Sie wissen einfach, welches Material, welcher Standort, welche Größe und welche Konstruktion die Richtige für ihre Nester, Kammern, Gruben oder Stöcke ist. Menschen dagegen haben viele verschiedene Bedürfnisse und Ideen. Mit ihren Architekturen wollen sie alles Mögliche erreichen und zeigen. Die Grundprinzipien des Bauens sind dieselben, das kannst Du bei uns erleben.

Dabei hast Du selber richtig viel zu tun. Du kannst eine Brücke oder ein Baumhaus bauen, denkst Dir spannende Fassaden aus, findest heraus, wie groß eine Unterkunft eigentlich sein muss und konstruierst Traumhäuser. Mit möglichst wenig Energie oder Grundfläche auszukommen, kuckst Du Dir von einzelnen Tieren ab und forschst nach Deinem Lieblings-Baumaterial.

Ob mit Schere und Kleber, mit Schnur und Feile, mit Computer und Wasserwaage, ob abgefahren, nützlich, stabil oder wagemutig, Kleine und Große: baut nach Herzenlust und findet raus, was Euch an Architektur und Baukultur Spaß macht!

Beim Ausstellungsbesuch erhalten kleine und große Architekt*innen ein Begleitheft, das Platz für Ideen, Skizzen und Entwürfe bietet und weiterführende Infos enthält.



Ihr und Wir: Vermittlungsangebote

Drinnen

Begleiteter Ausstellungsbesuch

Zielgruppe: Vorschulkinder, Schulklassen sowie Gruppen jeglichen Alters

Dauer: 1,5 bis 2 Stunden

Ausstellungsbesuch mit pädagogischer Begleitung

Unterwegs mit Sam, der Kanalratte, und Manfred, dem Maulwurf – Begleitung mit Handpuppen

Zielgruppe: ab 3 Jahren bis 2. Klasse

Dauer: 1,5 bis 2 Stunden; mit Werkstatt 2,5 bis 3 Stunden

Kanalratte Sam und Maulwurf Manfred kennen sich bestens aus im Architektierischen. Obwohl die beiden so verschieden sind—Manfred ist eher der ruhige Typ, Sam dagegen redet umso mehr—sind sie ein Spitzen-Team. Gemeinsam begleiten sie Euch durch die Ausstellung und erzählen über ihre Lebenswelten: Manfred, der Unterirdische, und Sam, der Technikfreak! Werkstattanteil: Wie man einen Maulwurfsbau „gräbt“. Manfred berichtet aus seinem Leben: Wie er gräbt oder warum ein Maulwurf „Maulwurf“ heißt. Gemeinsam lassen wir für ihn einen neuen Bau mit Tunnelsystem und Höhlen entstehen.

Dem Klima auf der Spur

Zielgruppe: 1. bis 6. Klasse

Dauer: 1,5 bis 2 Stunden

Kleine und große Klimadetektiv*innen gehen auf Spurensuche! Nicht nur Ameise und Termiten sind fit im Thema klimafreundliche Architektur, auch Ihr kommt den Lösungen nach ökologisch verträglichen Baumaterialien und nachhaltigen Klimatechniken bei Mensch und Tier auf die Schliche. Ein Fragebogen lotst Euch durch die Inhalte.

Wo fühlst Du Dich wohl?

Zielgruppe: 2 bis 4. Klasse

Dauer: 2 bis 3 Stunden (Ausstellungsbesuch und Werkstatt)

Zwar zeigt die Ausstellung 16 Tiere, aber Ihr denkt Euch erstmal selber ein neues aus, ein Phantasietier. Danach sucht Ihr ihm in der Ausstellung eine ideale Behausung. Dabei wird über die verschiedenen Faktoren von Bauwerken nachgedacht, die sich auf's Wohlbefinden auswirken: die Größe eines Raumes, unterschiedliche Baumaterialien, Farben, Formen... Werkstatt: Ausgehend von den Vorlieben Eures Phantasietiers gestaltet Ihr ihm seine ureigene Wohlfühlarchitektur.

Wir gründen Pappingen!

Zielgruppe: 2. bis 6. Klasse

Dauer: 2 bis 2,5 Stunden (Ausstellungsbesuch und Werkstatt)

Ritter Papp ist es auf seiner Burg zu eng geworden! So sucht er nach einem geeigneten Platz für die Neugründung seiner Stadt: Pappingen! Die besten Architekt*innen und Stadtplaner*innen des Reiches müssen ran: Das seid Ihr! Inspiriert von tierischen und menschlichen Bauten baut Ihr ihm eine lebenswerte und familiengerechte Stadt. Euer Ergebnis könnt Ihr abfotografieren. Pappingen bleibt im Museum und wächst von Gruppe zu Gruppe weiter.

Neu-Ulms Skyline. Architekturcollage

Zielgruppe: ab 3. Klasse, weiterführende Schulen, Gruppen jeglichen Alters

Dauer: 2,5 Std. (Ausstellungsbesuch und Werkstatt);

auch mit Werkstattanteil bis zu 4,5 Stunden

und mit Streifzug durch Neu-Ulm buchbar

Nach einem Ausstellungsbesuch beamt Ihr Euch in der Werkstatt Eure eigenen virtuellen, möglichen oder unmöglichen Idealarchitekturen an die Wand—Luftschlösser, kreative Bruchbuden, Traumhöhlen. Als Material dienen Fotos verschiedener Gebäude und Behausungen, von denen Ihr manche vielleicht aus eigener Anschauung kennt, andere möglicherweise von Ansichtskarten aus fremden Städten oder Instagram-Posts aus dem Urlaub. Verlängertes Angebot: Ausgestattet mit der Kamera findet Ihr bei einem Streifzug durch Neu-Ulm selber passende Motive, druckt sie aus und verwendet sie für Eure Collagen.

Kulturpartner



**Edwin Scharff Museum
Kunstmuseum & Kindermuseum Neu-Ulm
Petrusplatz 4
89231 Neu-Ulm**

0731 7050-2555

kindermuseum@neu-ulm.de

www.edwinscharffmuseum.de

Das Edwin Scharff Museum ist nur

15 Gehminuten vom Ulmer Hauptbahnhof,

12 Gehminuten vom Münsterplatz und

5 Gehminuten vom Bahnhof Neu-Ulm entfernt.



Unser Haus ist barrierefrei.

Für Ortsfremde: Das Edwin Scharff Museum ist nicht identisch mit dem Edwin-Scharff-Haus an der Donau, aber nur 5 Gehminuten davon entfernt.

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung im Kunstmuseum.

Draußen

Ein vorheriger Ausstellungsbesuch wird empfohlen, ist aber keine Voraussetzung.

Tiere in der Stadt? Auf der Suche nach wilden Tieren und ihren Behausungen in Neu-Ulm

Zielgruppe: 3. bis 5. Klasse

Dauer: 2 Stunden | Ort: Neu-Ulm, Innenstadt

Städte sind Orte, an denen viele Menschen auf engem Raum leben. Gibt es hier noch Platz für Tiere? Gemeinsam geht's auf Expedition in den Stadtdschungel Neu-Ulm (mit Lupe, Fernglas, Zeichenutensilien...), Ihr sucht nach wilden Tieren, ihren Rückzugsorten und Futterplätzen. Im Museum sammelt Ihr anschließend Eure Entdeckungen und führt sie auf einem großen Stadtplan zusammen.

Klimaschützer, Rohstofflieferant, Erholungsgebiet: Raus in den Lebensraum Wald

Zielgruppe: Grundschulen, weiterführende Schulen, Gruppen jeglichen Alters

Dauer: 6 Stunden (inkl. Pausen); Sonderabsprachen möglich

Ort: Widenmannwald bei Schwaighofen oder Maienwäldle bei Söflingen

Weltweit lebt die Hälfte aller Tiere und Pflanzen, die sich an Land bewegen, im Wald! Auch in unseren heimischen Wäldern tummeln sich viele Tierarten. Doch wo wohnt der Dachs, wo schläft das Reh und wo haust der Specht? Mit großer Rücksichtnahme nähern wir uns dem Lebens- und Rückzugsraum „Wald“ und stoßen auf unserer Spurensuche auf viele unterschiedliche Formen tierischen Lebens.

Stadtspiel

Zielgruppe: ab 3. Klasse, weiterführende Schulen, Gruppen jeglichen Alters

Dauer: 1,5 bis 2,5 Stunden; auch als 6-stündiger Aktionstag

inklusive Ausstellungsbesuch buchbar

Rein bzw. raus in die Stadt geht's mit Kompass, Walkie Talkies, Wäscheleinen und Briefmarken. Karten weisen den Weg und stellen mal humorvolle, mal herausfordernde, mal ungewöhnliche Aufgaben. Geräusche und Gerüche lassen Euch die Architektur und Stadtgeschichte nicht nur ganz nah erleben, Ihr benutzt und besetzt die Umgebung auf kreative und spielerische Art.

Zielgruppenspezifische Begleitungen

durch die Ausstellung bietet das Museumsteam auch für Förderschulen oder Gruppen von Menschen mit besonderen Bedürfnissen.

Gruppenbegleitungen in anderen Sprachen

sind auf Anfrage möglich.

Kindergeburtstage mit den Freund*innen im Museum:

Buchen Sie dafür gerne ein Angebot aus unserem Vermittlungsprogramm.

Fortbildungen für Lehrkräfte, Erzieher*innen, Multiplikator*innen sind auf Anfrage möglich.

Museum im Rucksack:

Mit unserem buchbaren mobilen Vermittlungskonzept, das drei Themen-Rucksäcke bereit hält, kommen wir zu Ihnen in die Schule oder den Kindergarten:

→ Sind Plastiken aus Plastik?

Edwin Scharff, Bildhauer aus Neu-Ulm und die Bildhauerei

→ Sind bunte Kleckse Kunst?

Zu Farbe, Form und der Lust an beidem

→ Stadt im Rucksack:

Was macht die Stadt zur Stadt und wann macht Stadt Spaß?

Sie und Wir: Interaktiv

Ob Betriebsausflug, als Idee für Ihren Geburtstag oder als anregendes Team-Erlebnis: Auch Erwachsenengruppen sind uns in der interaktiven Ausstellung willkommen! Schreiben Sie uns eine E-Mail mit Ihren speziellen Wünschen an: kindermuseum@neu-ulm.de

Eintrittspreise:

Kinder und Jugendliche haben bis 18 Jahre freien Eintritt, wobei Kinder bis 14 Jahre das Museum nur in Begleitung Erwachsener besuchen können. Bitte beachten Sie, dass ein*e Erwachsene*r maximal drei Kinder mitnehmen darf.

Eintritt: € 5,—

Familienkarte: € 9,—

1 Erwachsene*r mit max. 3 Kindern

2 Erwachsene mit max. 6 Kindern

Öffnungszeiten Museum:

Di & Mi: 13.00—17.00 Uhr

Sa, So, Feiertag: 10.00—18.00 Uhr

Do & Fr: 13.00—18.00 Uhr

Sonderöffnungszeiten www.edwinscharffmuseum.de

Am 26. Juni 2020 bleibt das Museum geschlossen.

Öffnungszeiten Museumscafé:

Di—So: 10.00—18.00 Uhr

Das Kindermuseum ist Sockenzone.

Bringt gerne Eure eigenen Socken oder Hausschuhe mit.

Erfahrungsgemäß ist es bei uns an Sonntagen im Winterhalbjahr sehr voll. Deshalb behalten wir uns vor, den Einlass ins Kindermuseum gegebenenfalls zu begrenzen.

Nehmen Sie
Anmeldungen und Buchungen
bitte frühzeitig vor über
kindermuseum@neu-ulm.de
Hier bekommen Sie auch
weitere Informationen zu
Ausstellungen oder
Angeboten.

